

DigiKAM

Digitales Kollaborationsnetzwerk zur Erschließung von Additive Manufacturing

Die DigiKAM-Projektpartner bauen ein digitales Kollaborationsnetzwerk zur Erschließung von Additive Manufacturing (AM) auf. Dieses trägt zu einem durchgängigen Produkt-Engineering bei und richtet sich insbesondere an kleine und mittlere Unternehmen, denen es aufgrund der begrenzten Ressourcen nicht möglich ist, in kürzester Zeit das notwendige AM-Knowhow aufzubauen. Mittels einer skalierbaren Plattformlösung werden branchenübergreifend die verschiedenen AM-Anwender und AM-Dienstleister über den gesamten AM-Entstehungsprozess effizient miteinander vernetzt.

Fördergeber

BMW i

Laufzeit

01/17–12/19

Kontakt

Fraunhofer-Institut für Entwurfstechnik Mechatronik (IEM), Paderborn

Dr.-Ing. Harald Anacker

Tel.: +49 5251 5465324

E-Mail: harald.anacker@iem.fraunhofer.de

Dr.-Ing. Jan Berssenbrügge

Tel.: +49 5251 606232

E-Mail: jan.berssenbruegge@iem.fraunhofer.de

Themen

Kategorie 1: Engineering

- Integrierte IT-Werkzeuge
- Produktentwicklung

Kategorie 2: Produktion

- Production on demand

Kategorie 5: Geschäftsmodelle

- Wertschöpfungspartnerschaften

Projektpartner

- Atos IT Solutions and Services GmbH, München
- Fraunhofer-Institut für Entwurfstechnik Mechatronik (IEM), Paderborn
- Krause DiMaTec GmbH, Bielefeld
- Miele & Cie. KG, Bünde
- Remmert GmbH, Löhne

Demoanwendung

- Produktion